



Evangelisches
JOURNAL_{AHR}

Ausgabe 1/2025-2026

Magazin der Evang. Kirchengemeinde Lahr



Aus dem Inhalt:

Gottesdienste Weihnachten
Seite 10

Jugend
Seite 22

Erwachsene + Senioren
Seite 28

Blitzlichter aus dieser Ausgabe



Weihnachten - S.4



Bezirksjugend - S. 22



Kindergarten - S. 18



Erwachsene - S. 28



Auferstehungsgemeinde- S. 36

Inhaltsverzeichnis

03 Willkommen	26 Jahreslosung
04 Weihnachten	28 Erwachsene + Senioren
06 Kirchenwahl	32 Aus der Kreuzgemeinde
08 Aus dem Kooperationsraum	33 Aus der Auferstehungsgemeinde
10 Gottesdienste Weihnachten	36 Gottesdienste Auferstehungsgemeinde
14 Kirchenmusik	46 Kontaktseiten/ Impressum
18 Kindergarten	
20 Kinder - Familie	
22 Bezirksjugend	

Ein Esel?

Sie haben richtig gesehen, ein Esel zierte das diesjährige Journalcover zur Adventszeit. Und das natürlich nicht ohne Grund! Je nachdem welche biblische Übersetzung man zur Hand nimmt oder an welche bildliche Inszenierung in Büchern, Film und Fernsehen man denkt: ein Esel spielt bei der Geburt Jesu Christi immer irgendwie eine Rolle. Hin von einem Esel, der Maria in die Stadt Betlehem trägt, bis zu einem oder mehreren Eseln, die zu Mitbewohnern von Josef, Maria und Jesus im Stall werden. Bleiben wir einmal beim letzten Bild. Der Esel im Stall. In seinem Heim. Aus dem wohlverdienten Nutztier-Schlaf entrissen. Wird mitten in der Nacht gestört, weil da Menschen in sein Schlafzimmer eintreten. Das kann den Esel unmöglich glücklich gestimmt haben. Ich frage mich, hat der Esel nicht im ersten Moment gedacht: „Das ist mein Stall. Was wollt ihr hier? Verschwindet.“ Gleichzeitig denke ich mir, dass der Esel das niemals gesagt hätte, hätte er von Anfang an gewusst, wer da in seinen Stall trat. Und dennoch hat der Esel Platz gemacht – sein Heim geteilt. Sicherlich erst widerwillig, aber mit der Zeit muss er es verstanden haben. Das würde dann den wohligen Blick erklären, den der Esel auf das Jesuskind wirft.



Das eigene Heim teilen? Menschen, die einem fremd sind, in die eigenen vier Wände bitten und Obdach gewähren? Fragen, auf die die Antwort im Grunde zu klar ist. Vielleicht geht es aber gar nicht gleich darum. Das, was wir alle am meisten beschützen wollen, zu öffnen. Vielleicht geht es mehr um das Teilen an sich. Das muss nicht das eigene Heim sein. Lassen Sie uns vielmehr die gemeinsame Zeit teilen. Sowie die Hoffnung, die wir Christinnen und Christen mit der Adventszeit verbinden. In einen Gott, der klein, schwach, verletzlich in die Welt kommt. Nicht mit Macht, sondern in einem Kind – in Liebe. Der uns das Aufeinander achten und vorgelebt hat. Und der bereits seinen ersten Schlafplatz teilte – mit einem Esel.

Es grüßt sie herzlich
Diakon Dominik Thumulla

Das Fest der Liebe!

Jingle Bells, Jingle Bells, Jingle all the way

– oh what fun it is to ride in a one horse open sleigh.....

Rudolph, the red nose reindeer, had a very

shiny nose and if you ever saw it you would even say it glows.....

Stimmungsmacher, keine Frage.

Es rasselt, klingelt, schwingt überall. Buntgeschmückte

übervoll Weihnachtsbäume, Lichterzauber, volle Regale, Sonderpreise, Lebkuchen und Spekulatius, überladene Einkaufsstützen, Menschen in Hast und Eile.

Geschenke werden benötigt, lustige Adventslieder dröhnen, gesellige Stimmung auf den Weihnachtsmärkten, Glühweinduft in der Luft, Flammkuchen werden gebacken.

Es will still und dunkel sein, dem Winter

entsprechend, und ist doch hell erleuchtet.

Rummelig, kitschig, laut, gleißend, konsumgeschwängert. Das Karussell dreht sich immer schneller, tutet und hupt vor sich hin, die nächste Runde wird eingeläutet. Schnell aufsteigen und mitrauschen. Auch zuhause sind wir geschäftig, der

Speiseplan will wohl durchdacht sein, Getränke gekühlt, es soll Besonderes geben zu diesem Fest. Dem Fest der Liebe.

Der Weihnachtsbaum ist geschmückt, die Geschenke liegen bereit. Jeder fiebert dem Heiligen Abend entgegen. Jeder auf seine Weise: die Kinder sind gespannt auf

die Geschenke, die das Christkind bringt, manche Kinder bekommen so viel, dass die Eltern es auf alle drei Weihnachtstage verteilen, damit die Kinder nicht überfordert sind. Erwachsene beschenken sich, stillen die gegenseitigen Erwartungen, die im Raum stehen. Manche Überraschung missglückt, Enttäuschung bleibt zurück. Mancherorts bricht aus Nichtigkeiten oder Angespanntheit Streit aus. Weihnachten hat von uns das Potential dazu bekommen. Es ist einfach zu viel, immer fröhlich sein, lächeln, Merry X-Mas wünschen. Viele sind froh, wenn der Zauber wieder vorbei ist.

Und doch will es Weihnachten werden. Still und leise. Weihnachten will uns erfassen, ergreifen! Ein junges Paar, ihr erstes Kind erwartend, zieht durch die Lande, da sich einen sicheren Ort für ihr Kind finden wollten. Als die Schwangerschaft weit gediehen ist finden sie keine Unterkunft und schlagen ihr Lager in einem Stall auf, dankbar und froh, wenigstens ein Dach über dem Kopf zu haben. Die beiden sind aufgereggt und still

zugleich, denn sie spüren, dass gleich etwas ganz Besonderes geschehen würde. Ihr erstes Kind wird geboren. Es ist ein Junge! Wie wunderbar. Ein neues Leben – sie können das Wunder des Lebens nicht fassen und blicken sichtlich ergriffen auf das neue, kleine, zarte und

hatte auch Sie mal die Gelegenheit, ein kleines, neu geborenes Baby zu betrachten. Es nimmt fast jeden in den Bann. Wir staunen meist über das Wunder eines neuen

Weihnachten:

Heilige Räume

eröffnen sich.

Mitten unter uns.

TINA WILLMS



Lebens, die kleinen Händchen. Und tief in uns regt sich das Gefühl der Liebe. Und das ist gut so, denn Liebe ist die einzig angemessene Antwort auf das Leben. Daher ist es richtig, Weihnachten als Fest der Liebe zu begehen. Das junge Paar ergreift die Ehrfurcht. Die Ehrfurcht vor dem Leben! Zugleich kommen Zukunftsgedanken auf. Sie malen sich aus, wie der Junge ein Handwerker werden, ein Zimmermann so wie sein Vater. Und es kommt anders! Das ach so süße „Jesulein“, das wir besingen entwickelt sich zum Rebellen. In einer Predigt hörte ich den Begriff „enfant terrible“. Und ja, das trifft es bestens, das beschreibt Jesus sehr gut. Jesus mischt auf, stört sich an gesellschaftlichen Konventionen. Er sitzt bei den Gelehrten, lässt sich nichts sagen, stellt alle Regeln auf den Kopf, sitzt mit Sündern zusammen, kümmert sich um die randständigen unter den Menschen. Er hat keine Angst anzuecken, und als Zimmermann zu arbeiten, daran denkt er nicht mal. Er hat eine Mission für die Menschheit. Seine Familie könnte mit ihm verzweifeln. Und doch hat er eine große wichtige

Botschaft für uns bereit, noch er hat sich in das Gedächtnis der Gesellschaft eingeprägte Viele Jahrhunderte, Jahrtausende wird seine Botschaft so ernst genommen, dass die Kinder getauft werden, und das Wissen um Jesus, Gott und Heiliger Geist weitervermittelt wird. Das ist es, warum wir Weihnachten feiern. Wir feiern das Fest der Liebe, die Geburt unseres „enfant terrible“, der uns schlussendlich konsequent aus unserer eigenverschuldeten Misere herausführt. Vielleicht schaffen Sie es über die geschäftigen Weihnachtsfeiertage für einen Moment gedanklich in den Stall zu kommen und das Wunder zu bestaunen. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit. Es kommt der Herr der Herrlichkeit! Ich wünsche Ihnen ein glückliches Fest der Liebe! Frohe Weihnachten!



Herzlichst
Ihre Petra
Bredemeyer



Ihre Stimme für die Kirche

Am 1. Advent 2025 finden in der Evan-

gelischen Landeskirche in Kirchenwahlen statt. So sind Sie auch in Lahr aufgerufen, die nächsten ehrenamtlichen Kirchenältesten zu wählen. Stimmberechtigt sind alle evangelischen Kirchenmitglieder ab 14 Jahren. Bei den Kirchenwahlen am 30. November entscheiden Sie als Mitglieder, wer Ihre Gemeinde in den kommenden sechs Jahren leiten soll – ehrenamtlich in Gemeinschaft mit den Hauptamtlichen im Pfarr- und Diakonenamt. Ihre Aufgaben umfassen eine Vielzahl von Themen wie Gemeindeleben, Kinder- und Jugendarbeit, Diakonie und Seelsorge sowie kulturelle Angebote. Auch um Kooperationen, Finanzen und Gebäude kümmern sich die Ältesten.

Kirchenälteste spielen somit eine entscheidende Rolle bei der Förderung des Gemeindelebens. Sie organisieren Aktivitäten, schaffen Begegnungsräume und sorgen dafür, dass sich alle Gemeindeglieder willkommen und einbezogen fühlen. Sie sind regelrechte „Ermöglicher“ für das kirchliche Leben.

Gottesdienst in Ihrem Als Mitglied der **Auferstehungsgemeinde** geben Sie Ihre Stimme bitte in Ihrem Predigtbezirk ab. Dort erwartet Sie auch Kaffee und Kuchen:

- im Gemeindezentrum Philipp **Melanchthon**, Georg-Vogel-Str. 1 von ca. 11.45 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 14 Uhr.
- bei der **Martinskirche** von ca. 11.45 (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 14 Uhr.
- in **Mietersheim** von ca. 10.30 (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 14 Uhr,
- in der Erlöserkirche **Kippenheimweiler** von ca. 10.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 14 Uhr.

Übrigens: Kirchenälteste müssen nicht alt sein. Der jüngste Kandidat in Lahr ist 16 Jahre alt. Auch wenn es in unseren Gemeinden Kandidatinnen und Kandidaten gibt, die nicht um eine Aus-Wahl gehen,

so ist Ihre Stimme dennoch wichtig. Sie zeigen damit, dass auch Sie die kommenden Ältesten beauftragen, unterstützen und Sie froh um deren Engagement sind. Ob Schüler, Pfadfinderin oder Bauunternehmer, ob berufstätig oder schon längst im Ruhestand, eine bunte Mischung von Gemeindegliedern steht in den Startlöchern, Gemeinde in den nächsten sechs Jahren zu gestalten. Wählen geht entweder per **Briefwahl** – dafür sollten Sie bis spätestens Freitag, 28. November 12 Uhr **Briefwahlunterlagen** beim Pfarramt beantragt bzw. abgeholt haben. Oder Sie wählen in einer **Wahlversammlung**, das heißt nach dem jeweiligen Predigtbezirk.

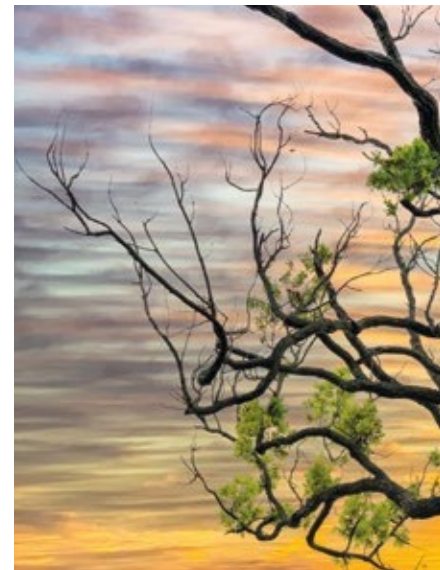
Als Mitglied der **Kreuzgemeinde** können Sie Ihre Stimme an folgenden Orten abgeben:

- im Gemeindesaal an der Johanneskirche **Sulz**, Gartenstraße 13 von ca. 10.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 15 Uhr

in der **Christuskirche** Lahr, Jammstr. 2 von ca. 10.30 (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 15 Uhr

- im **Haus an der Stiftskirche** (kleiner Saal), Doler Platz 7 von ca. 10.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) bis spätestens 15 Uhr.

Geben Sie der Kirche Ihre Stimme – bei der Kirchenwahl am 30. November! ThM



Gib deiner Kirche eine Stimme. Kirchenälteste wählen.



Kirchen kino Hugsweier

Der Kooperationsraum ist herzlich nach Hugsweier ins Gemeindehaus eingeladen zu einem besonderen Format des Austausches über Themen des Lebens und des Glaubens. Bei Popcorn & Co. schauen wir einen Film mit christlicher Thematik und haben im Anschluss Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei den Filmen und Dokumentationen handelt es sich meist um Verfilmungen von wahren Begebenheiten, Geschichten, die das Leben schrieb, in denen wir uns vielleicht wiederfinden. Am ersten Filmabend im Oktober ging es um das brisante Thema [REDACTED] – Argumente für die (Nicht-) Existenz Gottes. Aus dieser Serie wird es weitere Filme geben sowie aus der Serie „The Chosen“ und Titel wie [REDACTED] eine Dokumentation von und mit Michael Stahl oder [REDACTED] Josef Müller. Lassen Sie sich überraschen.

Weitere Termine:

- Samstag, 17.01.26
- 21.02.26
- 28.03.26

jeweils 19 Uhr.



Kirchen kino Hugsweier
Ausgehen | Einstimmen | Film schauen | Nachdenken
Lust auf Kino? Kommen Sie vorbei!
Film, Musik & Impuls, Popcorn & Co.
„zentrale Momente eines jeden Lebens: Liebe, Treue, Hoffnung, Hingabe, Vertrauen, Leiden, Sterben, Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung, Lebens- und Liebesehnsucht = Kernthemen christlichen Glaubens“
Samstag, 17.01., 21.02., 28.03., jeweils 19 Uhr



Neujahrskonzert in Seelbach

mit Werken von J.S. Bach, W.A. Mozart, F. Schubert, L. Einaudi u.a. Marie-Dorothea Wählt-Beste, Gesang und Cordula Fels-Puia, Klavier

Katharinenkirche Seelbach
Freitag, 9. Januar 2026, 19 Uhr



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kreuzgemeinde
Lahr

vom 24. November bis 28. November 2025

Abgabestelle:

Gemeindehaus an der Martinskirche
Glaskasten

Martin-Luther-Straße 5
77933 Lahr

jeweils von 8.00 - 20.00 Uhr

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte
- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brocksammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



Liebe Gemeindemitglieder,

auf den folgenden Seiten finden Sie die Übersicht über die Festtagsgottesdienste im Kooperationsraum.

Heiligabend, 24. Dezember

Stadtspark

(bei schlechtem Wetter in der Christuskirche)
15.00 Uhr Gottesdienst mit den
Konfirmand:innen
Diakonin Beck

Christuskirche

17.00 Uhr Christvesper
Pfarrer Donner

Johanneskirche

15.00 Uhr Krippenspiel
Pfarrer Schleifer
16.30 Uhr Christvesper
Pfarrer Schleifer

Gemeindezentrum Melanchthon

16.00 Uhr Gottesdienst
mit Krippenspiel
Diakon Thumulla

Mietersheim

16.00 Uhr Christvesper
im Gemeindehaus
Pfarrer Kujawa

Stiftskirche

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Pfarrerin Bornkamm-Maaßen
18.00 Uhr Christvesper mit
musikalischer Gestaltung
Maaßen/Kirstein

Erster Christtag, 25. Dezember

Stiftskirche

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kantorei
Pfarrer/Kirstein

Hugsweier

16.30 Uhr Krippenspiel

Burgheimer Kirche

16.30 Uhr Christvesper
Pfarrer Maaßen
22.00 Uhr Christmette
Prädikantin Koch

Langenwinkel

17.15 Uhr Gottesdienst
Pfr.i.R. Weißenberger

Erlöserkirche

17.30 Uhr Christvesper
Prädin. Michael

Mar tinskirche

17.30 Uhr Christvesper
Pfarrer Kujawa

Gerätehaus der Feuerwehr, Seelbach

16.00 Uhr Freiluftgottesdienst mit
Krippenspiel

Katharinenkirche

18.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst
Pfrin. Doleschal

Hugsweier

09.30 Uhr Gottesdienst
Pfr. Schleifer AM

Erlöserkirche

09.30 Uhr Gottesdienst
mitgestaltet vom Kirchenchor
Pfarrer Kujawa AM

Mar tinskirche

10.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Kujawa AM

Langenwinkel

10.45 Uhr Gottesdienst
Pfr. Schleifer AM

Zweiter Christtag, 26. Dezember

Burgheimer Kirche

09.30 Uhr Weihnachtlicher
Liedergottesdienst
Pfarrer Maaßen /Kirstein
Zentraler Gottesdienst der
Kreuzgemeinde

Mar tinskirche

10.45 Uhr Weihnachtslieder-
Wunsch-Gottesdienst
Pfarrer Kujawa

Hugsweier 18.30 Uhr

Gottesdienst mit
Weihnachtsliedersingen
Pfr.i.R. Weißenberger

auf der Geroldseck

(bei schlechtem Wetter in der Katharinenkirche)
10.30 Uhr Burgweihnacht auf der
Geroldseck
Pfrin. Doleschal & Team
Eine „Kutsche“ bringt die Besucher gerne zum
Burgtor, aber vielleicht genießen Sie auch
eine weihnachtliche Wanderung auf die
Geroldseck





Altjahresabend

31. Dezember

Burgheimer Kirche

16.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst

mit dem Kammerchor
Ettenheim (Leitung: Michael
Har tenberg)
Diakon Wilhelm;
Pfarrer Maaßen

Erlöserkirche

16.45 Uhr Altjahresgottesdienst

mitgestaltet vom
Kirchenchor
Kippenheimweiler
Pfarrer Kujawa

In der katholischen Kirche

Peter und Paul in Sulz

17.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst

mit zwei
Kirchenchören
Diakon Kohler;
Pfarrer Schleifer

Langenwinkel

17.00 Uhr Gottesdienst AM

Prädin. Michael

Stiftskirche

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

zum Jahresschluss
Prädikant Fabricius

Mietersheim

18.15 Uhr Altjahresgottesdienst

Pfarrer Kujawa

Neujahr,
1. Januar

Christuskirche

17.00 Uhr zentraler Neujahrsgottes-
dienst der Kreuzgemeinde,
gestaltet mit den
Jammsingers
Pfarrer Donner
anschließend Empfang mit
Glühwein und Punsch

Katharinenkirche

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Prädin. Brasch-Duffner

6. Januar
Epiphania

Burgheimer Kirche

09.30 Uhr Gottesdienst für den
ganzen Kooperationsraum



CHRISTUS

Licht des Friedens aus Bethlehem 2025

Ein Funken
Mut

Samstag
20. Dezember

16.00 Uhr Lichtprozession mit Stationen in der Innenstadt:
ab: Katholische Kirche Peter & Paul über
Urteilsplatz und Rathausplatz zur Stiftskirche

17.00 Uhr Ökumenischer Friedensgottesdienst in der
Stiftskirche, anschließend Beisammensein
mit Punsch im Haus an der Stiftskirche.

Bitte bringen Sie eine Laterne mit, um das Friedenslicht weiterzutragen.

Ökumenische Kooperation der Kirchen der ACK Lahr



Adventskonzert Kantorei

Das Adventskonzert der Kantorei an der Stiftskirche wird am Sonntag den 14. 12. (3. Advent) um 17 Uhr stattfinden. Es wird ein stimmungsvolles, bunt gemischtes Programm erklingen, sowohl mit festlich- schwungvollen Kantaten von Dietrich Buxtehude: „Alles, was ihr tut“ und „Das neugeborne Kindelein“, als auch mit bekannten Chorliedern sowie weiteren eher seltener gehörten Chorwerken und Arrangements. Begleitet wird die Kantorei dabei von einem Streicherensemble, die Gesamtleitung hat Bezirkskantor Justus Kirstein. Seien Sie herzlich eingeladen und lassen Sie sich von den Klängen aufs Fest einstimmen! Karten im Vorverkauf über die Buchhandlung Schwab €15, an der Abendkasse €20 / €15 ermäßigt für Studierende & Menschen mit Behinderung; Schüler*innen frei.

Adventsingens MAITRISE VOCALE

Am 02.12. um 18 Uhr findet wieder das traditionelle Adventssingen der Maitrise vocale in der Stiftskirche statt. Kinder

der sechs beteiligten Grundschulen aus den Lahrer Ortsteilen kommen wieder zusammen und werden ein abwechslungsreiches Programm aus Advents- und Weihnachtslieder darbieten. Für die instrumentale Begleitung sorgen das Instrumentalensemble der Musikschule Lahr (Leitung: G. M. Müller) und eine Bläserauswahl (Leitung Andreas Beinroth).

Jacobuskantorei

Die Jacobuskantorei hat ihren regulären Probenbetrieb wieder aufgenommen: die Proben in zwei Gruppen finden nun jeweils donnerstags von 17:30 bis 18:15 Uhr statt. Die Gruppe I (Vorschulalter bis 2. Klasse) wird von Anne Métayer geleitet, Gruppe II vom neuen Bezirkskantor Justus Kirstein. Neue Mitsänger*innen sind jederzeit herzlich willkommen! Entweder einfach zu einer Probe vorbeikommen oder kurz unter bezirkskantorat@kbz. ekiba.de anmelden. Im Dezember werden wir eine Auswahl an Weihnachtsliedern einüben und diese im Rahmen des Krippenspiels bei der Familien-Christvesper um 16 Uhr aufführen. Auch hier - herzliche Einladung an alle Kinder zum Mitsingen und -proben!

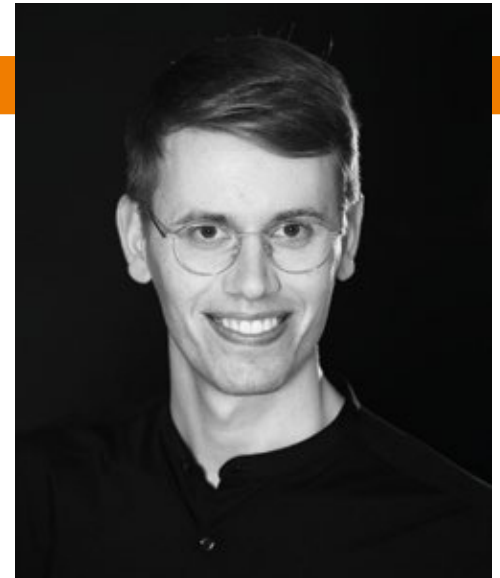


Hallo zusammen,

mein Name ist Justus Kirstein und ich arbeite seit dem 1. Oktober 2025 als neuer Bezirkskantor in der Region Lahr. Nachdem ich dort bereits für ca. 9 Monate als Vakanzvertretung die Kantorei an der Stiftskirche Lahr leiten durfte, freue ich mich nun sehr darauf, die Stelle in ihrer Ganzheit kennenzulernen, zu gestalten und mit den Menschen gemeinsam die Kirchenmusik zum Klingen zu bringen! Meine Stationen, bevor mich der Weg nach Lahr geführt hat, waren folgende: aufgewachsen bin ich in einem Pfarrhaus in Brodowin, einem Dorf bei Berlin, im

ländlichen Brandenburg. Schon früh begann ich Instrumente zu spielen, über Schlagzeug und Klavier gelangte ich schließlich auch zur Orgel und begleitete in der Dorfkirche nebenan meine ersten Gottesdienste. Mit 16 Jahren folgte dann der Umzug nach Berlin, dort besuchte ich das musikbetonte „Händel-Gymnasium“ und es kristallisierte sich immer mehr der Wunsch nach einem Musikstudium

benähtigen Nach der kirchenmusikalische schließbildung begann ich 2015 das Kirchenmusikstudium an der Universität der Künste Berlin. In dieser großen und kulturellen Stadt konnte ich unheimlich viele wertvolle Erfahrungen und Eindrücke sammeln und lernte von vielen tollen Professoren und Dozent*innen. 2020 zog ich dann nach Freiburg im Breisgau, um dort im Master Kirchenmusik meine Studien fortzusetzen. In den folgenden Jahren entdeckte ich dann auch nochmal mehr meine



Vorliebe für die Vokalmusik und legte einen zusätzlichen Masterabschluss im Hauptfach Chorleitung ab. Neben zahlreichen Chorprojekten und dem Besuch von Meisterkursen leitete ich mehrere Chöre, eine Kantorei und einen Studierendenchor. So stieg ich auch immer mehr - in ganz vielfältiger Form - in die kirchenmusikalische Praxis und auch den Konzertbetrieb ein und konnte sowohl Gottesdienste und Abendan-

dachten mitgestalten als a-cappella-Konzerte und große Oratorien zur Aufführung bringen. Auf meiner neuen Stelle möchte ich nun all diese Erfahrungen gezielt in meine Arbeit einfließen lassen und eine leben-

gigen und musik vielfältige etablieren. Ich freue mich sehr auf alle Herausforderungen, die da kommen werden, aber vor allem auf die musikalische Arbeit mit den vielen verschiedenen musikbegeisterten Menschen vor Ort, ob in Kantorei, Kinderchor, Instrumentalensemble oder anderen Konstellationen!

Christuskirche Kuppelkonzerte

Wirladen zu zwei Konzerten unter der Kuppel der **Christuskirche** ein: Vertraut und immer wieder gerne zu Gast ist das **Stuttgarter Waldhornquartett**. Aus der Stuttgarter Philharmonie und dem Staatsorchester Stuttgart haben sie sich gefunden, und spielen virtuos auf ihren Instrumenten. **Am Sonntag, 16. November**, kommen sie um 18.00 Uhr mit einem neuen Programm in die Christuskirche nach Lahr. Am **Samstag, 29. November um 19.00 Uhr** kommt das **Herdermer Vokalensemble** unter Leitung von Jens-Martin Ludwig mit dem Programm „Geheimnisvolles Chormusik zu Advent und Weihnachten aus vier Jahrhunderten“ nach Lahr.

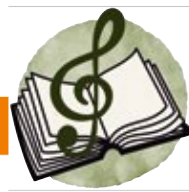
Es erklingen Werke für Chor a cappella von Brahms, Ludwig Böhme, Hammer-schmidt, Lauridsen, Leontovich, Praetorius/Sandström u.a.

Ökumenisches Weihnachtsliedersingen

Dienstag, 23. Dezember – 17Uhr
Kirche Sancta Maria
Mit Franz Rösch und „De Hämme“
Helmut Dold

Stiftskirche Neujahrskonzert

DasBarockorchester Lahrund das „Mini-Barockorchester“ der Musikschule unter Leitung von Annabelle Cavalli spielen auf: **Sonntag, 25. Januar 2025 – 18.00 Uhr**



Du sollst den HERRN,
deinen Gott,
lieben mit
ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und
mit ganzer Kraft.

DEUTERONOMIUM 6,5

Monatsspruch JANUAR 2026



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und



klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/61700-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Liebe Kinder,

Vielleicht habt ihr Lust in der Vorweihnachtszeit Plätzchen zu backen. Wir haben hier ein tolles Rezept für Euch und gleich das passende Lied dazu.
Viel Spaß beim Nachbacken und Singen!
Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit
Euer Kindergarten Regenbogen (beim Gemeindezentrum Melanchthon)

ZUTATEN (FÜR 40 STÜCKE)

Für den Mürbeteig

125g kalte Butter
200 g Weizenmehl (Type 405)
100g Zucker
1 Pck. Vanillezucker Ei(Gr.M)
etwas Mehl für die Teigverarbeitung

Für Zuckerguss & Deko

2 EL Zitronensaft
6 EL Puderzucker
verschiedener Zuckerdekor

Backen: 10 Min.
Abkühlen: 50 Min.
Dauer: 35Min.
Niveau: Einfach

Zubereitung

1. SCHRITT

125 g Butter, 200 g Weizenmehl <Type 405>, 100 g Zucker, 1 Pck. Vanillezucker, 1 Ei (Gr. M)
Für den Mürbeteig Butter, Mehl, Zucker, Vanillezucker und das Ei zu einem gleichmäßigen Teig verkneten.
Teig für 30 Minuten in den Kühlschrank legen.

2. SCHRITT

etwas Mehl für die Teigverarbeitung
Ein Blech mit Backpapier auslegen, Ofen auf 180 Grad Ober-/Unterhitze (Umluft: 160 Grad) vorheizen. Arbeitsfläche bemehlen. Teig auf der Arbeitsfläche etwa 5 mm dick ausrollen und mit beliebigen Keksausstecherformen ausstechen.

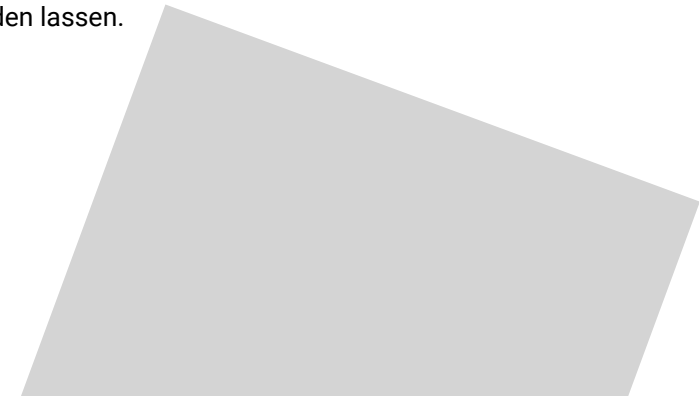
PLÄTZCHEN-ZEIT Butterplätzchen



Kekse direkt auf das Blech legen. Kekse im vorgeheizten Ofen ca. 7-10 Minuten backen (pro Blech).
Vollständig auskühlen lassen.

3. SCHRITT

2 EL Zitronensaft, 6 EL Puderzucker, verschiedener Zuckerdekor
Für den Zuckerguss Puderzucker und Zitronensaft miteinander verrühren und mit einem Teelöffel auf den Plätzchen verteilen. Abschließend mit buntem Zuckerdekor verzieren.
Guss fest werden lassen.



(Refrain): In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei. Zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knirch eine riesengroße Kleckerei in der Weihnachtsbäckerei, in der Weihnachtsbäckerei. 1. Wo ist das Rezept geblieben von den Plätzchen, die wir lieben? Wer hat das Rezept – verschleppt? Na, dann müssen wir es packen, einfach frei nach Schnauze backen. Schmeißt den Ofen an – und ran (Refrain) 2. Brauchen wir nicht Schokolade, Honig, Nüsse und Sukkade und ein bisschen Zimt? – Das stimmt!

Butter, Mehl und Milch verrühren, zwischendurch einmal probieren, und dann kommt das Ei – vorbei!
(Refrain) 3. Bitte mal zur Seite treten, denn wir brauchen Platz zum Kneten
Sind die Finger rein? – Du Schwein!
Sind die Plätzchen, die wir stechen erstmal auf den Ofenblechen, warten wir gespannt – verbrannt!
(Refrain)
Autor: Rolf Zuckowski

Johanneskirche in Sulz

Wir treffen uns etwa einmal im Monat in

der evangelischen Johanneskirche Sulz. Im KiBi-Treff singen, spielen und basteln wir gemeinsam. Wir hören Geschichten von Jesus und anderen Menschen aus der Bibel und lernen Kirche kindgerecht kennen.

Du fühlst dich angesprochen?

Dann komm zum

**Kinder-Bibel-Treff in Sulz mit
Tabea Metzger & Team**



- Samstag 20.12.25, 15:00 bis 17:30 mit Krippenspielprobe
- Samstag 24.01.26, 10:00 bis 11:30
- Samstag 28.02.26, 10:00 bis 11:30
- Samstag 21.03.26, 10:00 bis 11:30

Tabea Metzger, 0151/65198509,
tabea_assmann_efs@web.de

Eltern-Kind-Bibeltanzen

Bibel und Tanz – wie passt das zusammen? Sehr gut! Auch wenn in unseren Kirchen heute eher weniger getanzt wird, ist diese Verbindung tief in unsere Glaubensgeschichte verankert: Tanz wird in der Bibel an vielen Stellen als Ausdruck von Lobpreis, Freude und Dankbarkeit angeführt. Tanz – und insbesondere der Ausdruckstanz – eignet sich bestens dafür, biblische Geschichten und Botschaften auf eine lebendige und emotionale Weise zu vermitteln und kreativ darzustellen

Wer nun Lust auf eigene Eltern-Kinder-Tanzerlebnisse bekommen hat, kann sich beim Pfarrbüro der Auferstehungs-

gemeinde (Telefon: 07821-22530, Unkostenbeitrag pro Familie 12,00 €) anmelden und schon beim nächsten



Bibeltanz unter der professionellen Anleitung von den beiden Tanzpädagoginnen Manuela Aranguibel Molano und Gabriel Torres Morandi selbst mittanzen! Am letzten Samstag im Monat trifft sich die Eltern-Kind-Bibeltanz-Gruppe im

Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon. Von 10-12.30 Uhr.

Termine:

- 15. November
- 24. Januar
- 21. März

Kindertreff – Kleiner5

Der Kindertreff der evangelischen Kirche Lahr! Für alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Gemeinsam spielen, lachen und Abenteuer mit Gott erleben. Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen.

Wann: freitags von 15-16:30 Uhr

Termine:

- 21. November
- 9. Januar
- 6. Februar
- 20. März



Wo: Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon, Georg-Vogel-Str.1 - 77933 Lahr/Schwarzwald Bei Fragen rund um Kleiner5 melden sie sich gerne bei Diakon Dominik Thumulla
Dominik.Thumulla@kbz.ekiba.de / 0171 7557666

Kirche mit Kindern

Das Kindergottesdienststeam freut sich, mit Dir das **Krippenspiel** für die Stiftskirche vorzubereiten.

Probenbeginn: Samstag 22.11. (10 Uhr), weiteres über Pfarrerin Bornkamm-Maaßen und die Homepage

Herzliche Einladung zum **Kindergottesdienst bei der Stiftskirche** (jeweils sonntags um 9.30 Uhr)

- 16.11. 2025; 18.1.2026; 15.2. 2026; 15.3. 2026



Krippenspiel in der Auferstehungsgemeinde

Wir suchen für den Weihnachtsgottesdienst im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon am 24. Dezember (16 Uhr) Kinder im Alter von 6-14 Jahren, die beim Krippenspiel mitmachen/mitspielen wollen. Lust mitzumachen?

Dann bei Diakon Dominik Thumulla (Dominik.Thumulla@kbz.ekiba.de / 0171 7557666) melden.

Die Proben finden im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon (Georg-Vogel-Straße 1, 77933 Lahr) statt:

- Freitag, 5. Dez. – 14.30 bis 15.30
- Freitag, 12. Dez. – 14.30 bis 15.30
- Freitag, 19. Dez. – 14.30 bis 15.30
- Montag, 22. Dez. – 17.00 bis 18.00 (Generalprobe)



News – News - News

Was gibt es im Jugendtreff zu essen? Es gab einen Jugendgottesdienst in der Gärtnerei? Was ist mit den ganzen Paletten hinterm Haus?

Die Antworten findest du auf unserer Instagram Seite [@egjlahr](https://www.instagram.com/egjlahr).

Sicherheitshalber kannst du auch die folgenden Kanäle abonnieren.

[@evang_jugend_orternau](https://www.instagram.com/evang_jugend_orternau) oder auf www.evangelische-jugend-orternau.de



#Das war das KonfiCamp auf dem Marienhof

160 Konfirmand:innen, drei Tage, zwei Nächte, viel Programm, noch mehr Zelte und ganz viele schöne Erinnerungen. Das Konficamp 2025 auf dem Marienhof war ein riesiger Erfolg. Auch wir als Konfi-Jahrgang im Kooperationsraum waren mit dabei und durften mit unseren knapp 70 Konfis in den gestalteten Gottesdiensten, Vertiefungsstationen, bei verschiedensten Stationen, guter Musik, spannendem Abendprogramm und der besten Gesellschaft ganz viel über Gott, Jesus, den heiligen Geist und uns selbst lernen und erfahren.

Auch wenn wir am Freitag mit ein wenig Nieselregen starten mussten, wurde das Wetter mit jeder Stunde, die wir aufm Marienhof waren, besser. Es wurden viele Armbänder gebastelt, Bilderrahmen mit Graffiti angesprüht, die Geschichte von Jona besser kennen gelernt, mit der Band gejammt, Tischgebete gesungen, Stock-

brote überm Lagerfeuer gebacken und viele neue Freundschaften geknüpft. Weiter konnten die Konfis sportlich über die eigenen Grenzen wenig hinauswachsen. Ob auf der Slackline oder beim Bubblesoccer, Bogenschießen oder ganz klassisch beim Beachvolleyball konnte man sich ausprobieren. Wir hatten eine wunderbare Zeit mit allen Beteiligten und freuen uns schon auf alles, was uns im Konfi-Jahr noch erwartet!



#Waldweihnachtsspecial

Kurz vor Weihnachten wollen wir eine altgeliebte Tradition wiederbeleben! Wir fahren gemeinsam auf den Langenhard und schmücken einen echten Tannenbaum. Mit Kugeln, Deko und echten Kerzen! Ein geschmückter und hell erleuchteter Baum mitten im Wald. Dazu bieten wir eine Fahrgemeinschaft von Gemeindehaus an der Martinskirche an. Dazu bringen wir Plätzchen, Punsch und Weihnachtslieder. Das klingt gut für dich? Dann gleich mal den Donnerstag, 20. November (Abfahrt 17.30 Uhr) vor und sei dabei

#Kreativ-Freizeiten

Herzliche Einladung zur Kreativfreizeit: Tauche mit uns ein in zahlreiche Kreativ-Workshops bei denen du dich mit Farbe, Teig, Stoff, Kamera und mehr kreativ mit deinen eigenen Ideen ausprobieren kannst. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten und du entscheidest, was du tust! Gerahmt ist das Ganze von gemeinsamen Essen, Spielen und inspirierenden Andachten. Sei dabei! Anmeldung über die Website der Evangelischen Jugend Ortenau: www.evangelische-jugend-orternau.de oder bei Bezirksjugendreferentin Anna Lohf selbst.

Wo: Jugendheim Geroldseck /
Kosten: 35 € zzgl. Material /

Wann: Fr. 05.12.2025 - So. 07.12.2025 (unter 18-Jährige) und Fr. 12.12.2025 – So. 14.12.2025 (über 18-Jährige)

#Save the Dates

Waldweihnachtsspecial mit Baumschmücken auf dem Langenhard
– 20. November

Weihnachtsgottesdienst im Europark
– 30. November, 14.30 Uhr (Hotel Santa Isabel)

Weihnachtsfeier der Jugend
– 18. Dezember



Die To-do-Liste
beiseitelegen.
Der Sehnsucht folgen,
die dich zur Mitte leitet.

TINA WILLMS

Foto: Hilbrecht



Die 67. Aktion von Brot für die Welt

„Kraft zum Leben schöpfen“ Brot für die Welt hilft weltweit:

In der aktuellen politischen Debatte ist für die wohl größte Krise der Menschheit nur noch selten Platz, dennoch schreitet die Klimaerhitzung fort – wir sind weltweit ganz unterschiedlich betroffen.

Von den über 1.800 Projekten von Brot für die Welt weltweit konzentrieren wir uns in Baden aktuell auf drei, in denen die Menschen von unseren lokalen Partnerorganisationen alles lernen, was sie wissen müssen, um trotz der Herausforderungen ein gutes Leben zu haben:



- Auf den Fidschi-Inseln richten stärker werdende Stürme verheerende Verwüstungen an. FCOSS (Fiji Council Of Social Services) ermöglicht es der indigenen Gruppe der iTaukei ihre Dörfer in Gemeinschaftsarbeit wieder aufzubauen, sodass sie sturmsicher sind.
- In Uganda zeigt ACORD (Agency for Cooperation in Research and Development) den Menschen, wie sie sich mit Regenwassertanks und innovativen Anbaumethoden selbst helfen können, so dass sie trotz zunehmender Dürre genug ernten und niemand hungern muss.
- In Laos sind Mütter dank Schulungen von ACD (The Asia Cooperation Dialogue) in der Lage, die Unterernährung ihrer Kinder wirksam zu bekämpfen. Hier geht es um Gemüsegärten, Kochkurse, Fischzucht und ein paar Ziegen. Mit dem passenden Knowhow ermöglichen die Mütter ihren Kindern trotz großer Armut einen guten Start ins Leben.

Auch mit der 67. Aktion bitten wir von Brot für die Welt Sie um Ihre Hilfe. Menschen, die am wenigsten zu dieser weltweiten Krise beigetragen haben, leiden am meisten unter deren Folgen. Wir dürfen diese Not nicht einfach hinnehmen.

Die 67. Aktion von Brot für die Welt – „Kraft zum Leben schöpfen“

Laos: „Guternährt statt falsch informiert“

„Kinder unter zwei Jahren dürfen keinesfalls Gemüse essen – es ist für sie schädlich!“ Genau wie ihre Nachbarinnen war auch die dreifache Mutter Me Noy aus dem Dorf Pasing in einem entlegenen Gebiet im Hochland von Laos davon überzeugt, dass die alten Ernährungsmythen richtig sind. Die Wende zum Guten kam für Me Noy mit einer Schulung bei ACD.

ACD ist eine lokale Partnerorganisation von Brot für die Welt, die Freiwillige wie Me Noy ausbildet, damit sie aktuelles Wissen – zum Beispiel über gesunde Ernährung – an die Frauen in der Umgebung weitergeben. Zusammen mit den anderen Freiwilligen hat Me Noy

war von ACD gelernt, mit welcher Ernährung Säuglinge und Kleinkinder tatsächlich wachsen und gedeihen können. In den Schulungen geht es auch um nachhaltige Landwirtschaft, die Gesundheit von Mutter und Kind während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett und um allgemeine Hygiene.

Die Frauen legen gemeinsam Kräuter- und Gemüsegärten an und bei den Kochkursen im Gemeinschaftshaus können sie ihr neue Wissen gleich praktisch anwenden. Vom

ACD lernen die Frauen aber auch, dass sie mit Fischzucht und dem Halten von Ziegen die Ernährung ihrer Familien verbessern können. Zuteile für das Schmelzen von 40 Kindern: 88 Euro
• Eine Ziege für den Aufbau einer Ziegenzucht 132 Euro
Dieses Jahr wurde ermöglicht, dass Familien ihre Armut (viele haben täglich nur

Genug Wasser und kein Hunger mehr – unterstützen auch Sie den hoffnungsvollen Aufbruch dieser Familien mit Ihrer Spende! berechnen einen halben Euro zur Verfügung), einen abwechslungsreichen Speiseplan die Familie zusammenzustellen, den sie mit Nüssen und Honig aus dem Wald Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende Zukunft schenken!

Spendenkonto:
Brot für die Welt – Bank für Kirche und Diakonie:
Das bewirkt Ihre Spende in Laos.
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1KDB



Brot für die Welt
Ihr Volker Erbacher,
Pfarrer, Diakonie Baden



Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“

Diese Jahreslosung könnte dazu führen, dass Du fragst: bin ich dann überhaupt noch wichtig, wenn Gott eh alles neu macht? Richtig ist aber: Ja, gerade WEIL du ihm wichtig bist, macht Gott alles neu. Er verheißt dem Durstigen lebendiges Wasser; wer noch Trauer, Tod und Schmerz leidet – und wer täte das nicht – darf seine Hoffnung auf Gottes Ver- sprechen setzen. Nicht als billige Ver- tröstung, sondern als Ermutigung. Du, der Du dies alles erleidest in deinem Leben, du bist dabei, wenn Gott alles neu macht. Es lohnt sich durch- zuhalten. Den Kontakt zu halten zu Gott, der die Liebe ist, also wie Jesus selbst lie- bevoll im Umgang mit anderen Menschen

zu sein, das hält uns lebendig für das Neue, das bevorsteht. So wie ein Zweig im Winter scheinbar tot und schmucklos im Garten ist, aber im Frühling in schön- ster Pracht erblüht, so wird Gott auch Dich und mich zu schönster Blüte bringen. Darum ist die Jahreslosung ein echter Mutmacher. Nicht die Miesmacher und Pessimisten bekommen Recht, nicht den Hasspredigern und Planierraupen gehört die Zukunft, sondern Gott wird Dich zur Blüte bringen, der Du Deine Hoffnung auf Gottes Liebe setzt. Und er wird die trübe Welt für Dich in eine blühende Welt ver- wandeln, denn er spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“

Thorsten Maaßen



Ökumenische Passionsandachten in der Fastenzeit

Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr

- **25. Februar Heilig Geist-Kirche Dinglingen**
- **4. März Burgheimer Kirche (im Chorraum)**
- **11. März Kath. Kirche Peter und Paul Lahr**
- **18. März Martinskirche Dinglingen, Pfarrer Kujawa**
- **25. März Evang.-Methodistische Kirche, Pastor Metzger mit Konfirmanden**
- **1. April Denkmalhof der Stiftskirche (Ostergarten), Pfn. Bornkamm-Maaßen**



Mittwochs um 18.30 Uhr ist in Lahr Ökumene-Zeit. Im Sommerhalbjahr finden dann immer die Andachten im Landesgartenschau-Gelände statt – Feierabend mit Gott. In den Wochen zwischen

Asdhermittwoch Ostern machen wir uns seit drei Jahren gemeinsam auf den Weg. Die Lebensgeschichte ist ein uns Christen besonderer Anlass, Welt in den Blick und ins Gebet zu nehmen. Dabei lernen wir verschiedene Kirchen kennen. Natürlich

ist auch möglich, nur einzelne Andachten wahrzunehmen. Die Ökumenischen Passionsandachten in der Fastenzeit dauern ca. eine halbe Stunde.



Passionsblume
 Ein rot gesprenkelter Strahlenkranz bildet die **Dornenkrone**, drei **Narben** erinnern an die **Nägel**, der gestielte **Fruchtknoten** gleicht einem **Kelch**, **Ranken** stellen die **Geißeln** dar, fünf **Staubblätter** bilden die **Wunden**, dreilappige **Blätter** ähneln der **Lanze**.

Jubelkonfirmation

Wenn Sie 1976, 1966, 1961, 1956 oder früher konfirmiert wurden, melden Sie sich doch zur Jubelkonfirmation an (beim Pfarramt der Kreuzgemeinde). Die feiern wir am 8. März 2026 in der Christuskirche mit Pfarrer Maaßen. Nehmen Sie auch gerne im Vorfeld Kontakt zu anderen aus Ihrem Jahrgang auf!



Erwachsene + Senioren

„Gemeinsam statt einsam“ - 30. Januar – Biodanza mit Joana

Die Nachmittage der Gruppe „Gemeinsam statt einsam“ mit einer Andacht, gefolgt von selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Dann gibt es einen Programmteil (siehe unten). Im Anschluss gibt es Volksliedersingen mit Peter Winter am Akkordeon.

Nächste Termine: Mittwoch – 15-17 Uhr
12. November / 10. Dezember / 14. Januar / 11. Februar mit Krankenhausseelsorgerin Dorothee Moldenhauer / 18. März

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Gisela Höfflin (07821-41257) oder bei meditation-

Erika Winter (07821-41998)

efas

Das Kürzel „efas“ steht für „engagierte Frauen in der Auferstehungsgemeinde“ und für eine Gruppe dynamischer Frauen jeden Alters, die miteinander spannende Zeit verbringen wollen. Zu jedem Treffen steuern die Damen kleine Snacks bei. So lassen sich bei einem Gläschen Saft oder Sekt wunderbare Abende verbringen. Ob jung, ob alt – alle efas sind mit Spaß und Engagement dabei. Und das spürt jede sofort, die solch einen Abend besucht.

21. November – Advents-

kranzbinden (siehe „aus der Auferstehungsgemeinde“)

- 28. November – Eigentanz mit Phoebe Wacker (Kosten: 15€)



Ganescu
- 27. Februar – Biodanza mit Joana Ganescu
- 27. März – Gemeinsam Pilmeni kochen
Wo: im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon, Georg-Vogel-Str.1
Falls auch Sie dazustoßen wollen, einfach vorbeikommen!

Weitere Infos bei Erika Winter (07821-41998)

„Raum der Stille“
Achtsamkeits



Vipassana

Die Meditationsgruppe ist für neue TeilnehmerInnen offen und trifft sich jeweils montags um 17.30 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche. Nächste Termine:

10. November / 15. Dezember / 05. Januar / 02. Februar / 03. März
Anmeldung erbeten

Kontakt: Monika Esken (0176/17627671) (m.esken@gmx.de)
Informationen: <https://auferstehungsgemeinde-lahr.de/gemeindeleben/>

Seniorenkreis Kippenheimweiler

Der Seniorenkreis in Kippenheimweiler trifft sich immer am **letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr**. Mit Kaffee und Kuchen gibt es Zeit zum Reden und Austausch. Bei Interesse schauen Sie doch vorbei. Treffpunkt ist der **Gemeindesaal in der Erlöserkirche**.



»Der faire Weg, Vermögen zu vermehren

Mit gutem Gewissen Geld anlegen und Renditen erwirtschaften: Aber nicht auf Kosten von Menschlichkeit, Ethik und Verantwortungsbewusstsein. terrAssisi-Fonds sind der Weg für ein nachhaltiges Investment, denn sie bewerten bei der Auswahl der Anlagentitel nicht einfach nur die Bonität der Wertpapiere, sondern legen strenge Nachhaltigkeitskriterien zugrunde – inspiriert vom Geist des Hl. Franziskus. In dieser franziskanischen Tradition steht seit mittlerweile 15 Jahren die terrAssisi-Fondsfamilie für moderne und am Markt der nachhaltigen Geldanlage etablierte Finanzprodukte, die neben marktgerechten Erträgen auch auf einer anderen Ebene Wirkung erzielen: das Leben und die Zukunft vieler benachteiligter Menschen weltweit zu verbessern. Denn mit Teilen der Verwaltungsvergütung der Fonds unterstützen wir über unser Hilfswerk Franziskaner Helfen in allen Teilen der Welt Projekte u.a. in den Bereichen Zukunft für Kinder, Gesundheit, Wasser, Menschenrechte, Ausbildung, Ernährung, Frauenrechte und Nothilfe.

Machen Sie sich auch mit Ihrem Geld auf den fairen Weg zu einem ethisch nachhaltigen Investment.

info@terrassisi.de

www.terrassisi.de

 FRANZISKANER HELFEN



Frauenkreis am Montag

Der Frauenkreis von Frau Brigitte Stulz trifft sich jeweils an jedem ersten Montag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindehaus an der Stiftskirche.

Geplante Termine:

-01.12.2025/05.01.2026 / 02.02.2026 /

02.03.2026

Kontakt: Brigitte Stulz - Tel. 77776

Seniorenkaffee unter dem Kirchturm

Einmal im Monat zusammenkommen, Kaffee trinken, miteinander reden – inspiriert von einem Thema mit einem kurzen Vortrag oder Gesprächsimpuls, dazu sind Sie herzlich ins Haus an der Stiftskirche eingeladen – dienstags um 15 Uhr ein. Nächster Termin: - 9. Dezember Der Kindergarten besucht

uns im Advent

- im Januar mit Lilo Michel

- im Februar mit Pfarrer Stöbener (Blinden-Seelsorger)

Kontakt und Leitung:
Irma Barraud Tel. 25633

Seniorenkreis Sulz

Der Sulzer Seniorenkreis trifft sich einmal im Monat dienstags um 14.30 Uhr im Gemeindesaal der Johanneskirche.

Nächste Termine:

- **Dienstag, 2. Dezember 2025:** "Was mag da wohl drin sein"

- **Dienstag, 14. Januar 2026:** "Siehe, ich mache alles neu", mit Pfarrer Schleifer"

Nähere Infos bei:

Helga Graf 07821/29268

Iris Schillkowski 07821/25644

Gisela Prokop 07821/39804

Wir freuen uns auf Sie!

Ev. Kirchenchor Sulz

Freude am Singen genießen;
Gemeinschaft erleben;
Gottesdienste mitgestalten

Dienstag, 20.00 -21.30 Uhr

Chorleiterin Ruth Oldenburg

Kontakte:

Helga Graf 07821/29268

Irmgard Jolk 07821/23136

Mit der Bibel im Gespräch

Gesprächsrunde unter Leitung von Ursula Weiher.

Ort: Im Münchtal 90, Lahr,

Zeit: ab 15.30 Uhr – die Treffen finden jeweils mit 4 Teilnehmern statt.

Termine möglich von Montag – Freitag. Um Absprache unter Tel. 07821-23892 wird gebeten.

Folgende Themen sind geplant:

- **November:** Wie heilt Jesus? Strafe oder Chance / Was sollen oder können wir tun? / Körperliche oder seelische Zustände

- **Dezember**

David – historische Fakten / sein Leben nach Samuel / Davids Psalmen / Warum ist David - trotz seines Lebens - auserwählt und Vorbild?

- **Januar 2026**

„Nenne nie unrein, was Gott rein gemacht hat!“

Apostelgeschichte Paulus bei Cornelius / Judenfeindlichkeit, Fremdenhass, Verachtung anderer Religionen

- **Feb. 2026**

Jesus und die Frauen / Die Evangelisten, Paulus, alle Kirchenväter waren

Männer / Zu Jesu Zeiten hatten Frauen offiziell nichts zu sagen. / Was können wir dennoch indirekt aus den Überlieferungen entnehmen? / Maria, Mutter Jesu, Maria von Magdala, Maria und Martha

- **März 2026**

Abraham / Juden Christen und Moslems beziehen sich auf ihn. / Was wissen wir von ihm aus der Bibel aus der Geschichte aus der Mythologie

Weltgebetstag 2026 aus Nigeria:

"Kommt! Bringt euere Last!"

Jeweils am **ersten Freitag im März** feiern Christ:innen den Weltgebetstag, zu dem Frauen und Männer aller Konfessionen eingeladen sind. Der Weltgebetstag vermittelt Einblicke in Leben und Glauben anderer Länder und Kulturen und will den Blick schärfen für weltweite Herausforderungen, um „*informiert beten und betend handeln*“ zu können. In den Gottesdiensten ergreifen Frauen das Wort, deren Stimmen sonst oft nicht gehört werden. Der nächste Weltgebetstag findet weltweit am **Freitag, 6. März 2026** statt. Die Verfasserinnen der Liturgie kommen diesmal aus **Nigeria**, dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas. Sie laden dazu ein, sich mit den Belastungen des Lebens auseinanderzusetzen und Stärkung im Glauben zu finden. So wird dieses Bibelwort inspirieren: "*Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken*" (Matthäus 11, 28-30) Nigeria, der bevölkerungsreichste Staat Afrikas, und besonders die dort lebenden Frauen und Kinder sind durch zahlreiche (kriegerische) Konflikte, die schwierige Existenzsicherung, die problematische Wasserversorgung, den Kampf um Rohstoffe und die unzureichende Gesundheitsversorgung belastet.

Unsere nigerianischen Schwestern erzählen im Gottesdienst von ihren alltäglichen Belastungen und Traumata auf körperlicher, emotionaler und spiritueller Ebene und wie sie im Glauben «*Ruhe und Kraft für die Seele*» finden. In der gesamten Liturgie ist zu spüren, wie intensiv und lebendig in Nigeria Gottesdienste gefeiert werden. Oft ganz anders als bei uns!

Der Weltgebetstag 2026 lädt uns ein, die Stärke und Widerstandsfähigkeit der nigerianischen Frauen zu würdigen, ihre Geschichten zu hören und gemeinsam für eine bessere Zukunft zu beten.

Margot Flick

Herzliche Einladung

Der Weltgebetstags-Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein bei Tee und Imbiss wird sowohl in Lahr als auch in Sulz gefeiert:

jeweils **Freitag, 6. März um 19 Uhr**

für die Kernstadt Lahr:
in der Evang. Melanchtongemeinde,
Georg-Vogelstr. 1
in Sulz:

in der Evangelischen
Johanneskirche, Sulz
in Hugsweier:
im Gemeindehaus



Neues Gesangbuch erproben

Wohl ab 2028 ist mit einem neuen Gesangbuch zu rechnen. Kurz vorerfahren wir: die Kreuzgemeinde ist dabei – zwischen November und März sind Sie gefragt, Teile des neuen Gesangbuchs kennen zu lernen, in den nächsten Jahrzehnten zum Singen anregen kann. **ThM**

Ortsälteste: Dank für intensive Arbeit

Eine große Zahl von Ortsältesten hat in den zurückliegenden sechs Jahren ehrenamtlich Verantwortung für das gottesdienstliche Leben unserer Kirchen gehalten. Ortsälteste sind die jeweiligen Mitglieder des Ältestenkreises sowie weitere engagierte Gemeindeglieder, die sich während deren Amtszeit von 2020 bis zur Unterstützung der Arbeit vor Ort bereitstellen. Im Predigtbezirk 3 (Burgheim und Stiftskirche) wollen wir am zweiten Sonntag im Advent (7. Dezember um 9.30 Uhr) den Ortsältesten danken. Also: Irma Barraud, Petra Brämer, Renate Engelhardt, Axel Fabricius, Evi Glinorz, Ina Heilmann, Silke Raus, Petra Schmitt, Marion Schaub, Silke Schütt, Trude Sönders, Helmut Surbeck, Elise Voerkel. Die Verabschiedung des Ältestenkreises der Kreuzgemeinde und die Einführung eines neuen Ältestenkreises findet in einem festlichen Gottesdienst am Sonntag, den 25. Januar um 9.30 Uhr in der Stiftskirche statt. Im Rahmen der „Ökumenischen Gottesdienstreihe“ ist auch die katholische Gemeinde Sancta Maria zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Ökumenische Gottesdienstreihe

Seit vielen Jahren eine schöne Tradition im Predigtbezirk 3 (Stift/Burgheim): an einem Sonntag besucht die Gemeinde aus Sancta Maria den Gottesdienst in der Stiftskirche oder in der Burgheimer Kirche, an einem anderen Sonntag besuchen wir Evangelischen den katholischen Gottesdienst in der Kirche Sancta Maria. Dies sind keine ökumenischen Gottesdienste, sondern bewusst Gelegenheiten, den Gottesdienst der jeweils anderen Kirche mitzuerleben, dabei den Glauben und das Wort Gottes zu teilen. Am Jahresanfang 2026 ist es nun wieder so weit: wir erwarten die katholischen Geschwister am 25. Januar um 9.30 Uhr in der Stiftskirche, wenn der neue Ältestenkreis eingeführt wird. Und am darauffolgenden Sonntag, 1. Februar um 10.30 Uhr sind Sie dann herzlich eingeladen, in der Kirche Sancta Maria und im Gemeindehaus dort die Messe und den Neujahrsempfang mitzufeiern.

Fundraising SeelsORGEFahr

Musik ist gut für die Seele. Und in Lahr ist Axel Fabricius, St. Jakob, dieses Jahr auf den weithin bekanntes Instrument, mit dem Königsberger Orgelbauwerk zu sammeln. Allerdings ist die letzte große Orgelreparatur vor fast 30 Jahren. Vieles ist nötig, die Reinigung des Orgelwerks, die Erneuerung des Orgelwerks, die Erneuerung des Orgelwerks sind Orgelreparatur wichtige Punkte. Es geht um die Erneuerung des Orgelwerks. Die Maßnahmen müssen von langer Hand geplant und durchgeführt werden. Und koordiniert mit anderen notwendigen Vorhaben im Bereich Seelsorge Fußbodenheizung. Deswegen hat sich ein Projektteam um Tim Siezu Gottes Lob und

Beauftragung von Diakonin Vanessa Beck

Diakonin Vanessa Beck hat in den zurückliegenden zwei Jahren ein Trainee-Programm der Badischen Landeskirche absolviert und wichtige Fortbildungen erhalten. Am Ende dieser Zeit steht nun ihre offizielle „Beauftragung zur öffentlichen Wortverkündigung und Sakramentenverwaltung“. Diese wird ihr und weiteren Diakoninnen und Diakonen der Landeskirche in einem festlichen Gottesdienst in Lörrach von Prälat Marc Witzenbacher ausgesprochen am **Sonntag, 1. Februar 2026 um 14 Uhr** - „Kirche im Quadrat“ (Nansenstraße 10)

Gottesdienst anders

Die Reihe „Gottesdienst anders“ versucht, im Gottesdienst andere Wege als die üblichen zu gehen. Ein Thema wird mit unterschiedlichen Formen bearbeitet: mit Dialogen; Filmausschnitten; Fotos; Spielszenen; mehreren Minipredigten; Stationen zum Mitmachen. Und fast immer ist nicht nur der Pfarrer im Einsatz, sondern mehrere Mitwirkende.



- Einmal im Monat in der Johanneskirche in Sulz
- Die neuen Termine sind:
 - 4. Januar 9.30 Uhr zur Jahreslosung „Siehe ich mache alles neu“
 - 1. Februar 9.30 Uhr im Freien am Feuer
 - 1. März 9.30 Uhr Entdeckungen im Kirchengebäude



Familiengottesdienst in Sulz am Wahlsonntag

Viel los ist am Wahlsonntag 30. November. In der Johanneskirche wird um 9.30 Uhr ein Adventgottesdienst gefeiert. Am 1. Adventtag folgt der Familien-Adventgottesdienst und die Wahlversammlung zum Start

der Wahlen zum Ältestenkreis. Anschließend kann bis 15.00 Uhr gewählt werden. Im Gemeindesaal gibt es Kaffee und Kuchen.

Verabschiedung der Ortsältesten

Am Samstag, 20. Dezember werden um 18.30 Uhr in der Johanneskirche die Ortsältesten der Predigtbezirke 2 verabschiedet. Dabei wirkt auch der Kirchenchor mit. Ortsälteste sind die gewählten Kirchenälteste aus dem Predigtbezirk sowie weitere vom Ältes-

tenkreis berufene Mitglieder. Der bisherige Ortsältestenrat besteht aus Heidi Benz, Marlies Himmelsbach, Wolfgang Klink, Gerd Möllmann und Ruth Oldenburg. Nach dem Amtsantritt des neugewählten Ältestenkreises wird der Ortältestenrat neu konstituiert

Kirchenchor Sulz

Der Kirchenchor Sulz probt dienstags um 20 Uhr im Gemeindesaal der Johanneskirche unter Leitung von Ruth Oldenburg. Lassen Sie sich zu folgenden Anlässen des Chores einladen:

Geschirr mitbringen könnte!) **So 07.12.25 9.30 Uhr** Gottesdienst mit Kirchenchor **Sa 20.12. 25 18.30 Uhr** Gottesdienst mit Kirchenchor

Sa 8.11.25 12-14 Uhr Suppenfest im Gemeindesaal der Johanneskirche. (Es wäre schön, wenn jeder sein eigenes

Silvester 31.12.25 17 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche Peter und Paul mit kath. und ev. Kirchenchor

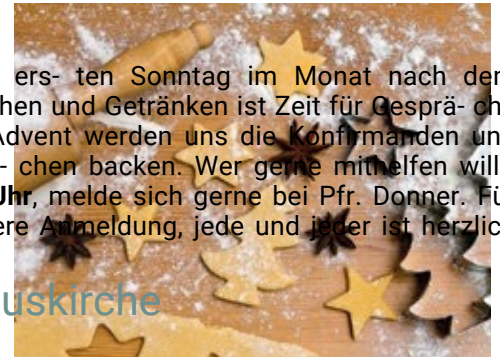
Handy Sammelaktion

In nicht mehr benutzten Handys sind Rohstoffschätze an Rohstoffen wie Gold, Kupfer, Zinn und Kobalt enthalten. Diese stehen nicht unbegrenzt zur Verfügung und werden oftmals auch unter menschenunwürdigen Bedingungen abgebaut. Die Handy-Aktion Baden-Württemberg setzt sich dafür ein, diese Rohstoffe wieder in den Kreislauf zurückzuführen und

gleichzeitig auf die globalen Zusammenhänge aufmerksam zu machen. Es wird garantiert, dass alle ihre Daten gelöscht werden. Die Erlöse der Aktion kommen Bildungs- und Umweltprojekten weltweit zugute. Das Pfarramt der Kreuzgemeinde ist bis 11. Januar Sammelstelle für ihre alten Handy und Tablets.

Plätzchenbacken

In der **Christuskirche** laden wir jeden ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst zum Kirchcafé ein. Bei Kuchen und Getränken ist Zeit für Gespräche mit netten Menschen. Für den ersten Advent werden uns die Konfirmanden und Konfirmandinnen auch Weihnachtsplätzchen backen. Wer gerne mithelfen will, am **Samstag, 29. November ab 10.30 Uhr**, melde sich gerne bei Pfr. Donner. Für das Mitessen braucht es keine besondere Anmeldung, jede und jeder ist herzlich willkommen.



Neujahrsfeier in der Christuskirche

Wie jedes Jahr feiern wir am **1. Januar in der Christuskirche um 17.00 Uhr** Gottesdienst. Danach laden wir ein, bei Glühwein und Punsch auf das neue Jahr anzustoßen. Nachdem es im letzten Jahr gut ankam, laden wir diesmal wieder ein, die guten Plätzchen, die die Adventszeit überlebt haben, mit anderen zu teilen. Bringen Sie also gerne die Keksdosen mit, damit sie leer werden können. Und freuen Sie sich auf Naschereien aus anderen Familien.

Besondere Termine 2026 zum Vormerken:

Jubelkonfirmation der gesamten Kreuzgemeinde (Konfirmation 1976, 1966, 1961, 1956 usw.): Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr Christuskirche

Osterstationenweg – voraussichtlich 23. März - 12. April ab 9 oder 10 Uhr im

Denkmal-

hof bei der Stiftskirche. Für Gruppen wird um vorherige Anmeldung gebeten (damit genügend Material vor Ort ist).

Konfirmation 2026:

3. Mai Christuskirche; Martinskirche (auch 2. Mai); **10. Mai** Stiftskirche; Johanneskirche Sulz; Erlöserkirche Kippenheimweiler

Gemeindefest der Kreuzgemeinde:

Sonntag, 14. Juni

Taufest am Stegmattensee:

Samstag, 27. Juni 2026, 11 Uhr





BIBELSTUDIUM – NICHT DAS, WAS DU ERWARTEST

Herzliche Einladung zu einem geselligen Bibeltreffen in der Auferstehungsgemeinde – für ALLE! Wir wollen uns mit biblischen Texten – auch bibelwissenschaftlich – auseinandersetzen. Dabei steht die Freude an Diskussion und Austausch und der Bezug zum Heute im Vordergrund.

Mit Wein, Saft und Häppchen wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. An den kommenden Terminen behandeln wir die Geschwisterpaare:

- Do. 27. Nov. „Jakob und Esau“
- Do. 11. Dez. „Joseph und seine Brüder“
- Do. 16. Jan. „Maria, Marta und Lazarus“

im Pfarrhaus in der Martin-Luther-Str. 5 jeweils um 18:30 Uhr.

Pfarrer Grzegorz Kujawa Tel.: 0049 15 15 42 74 608 Grzegorz.Kujawa@kbz.ekiba.de

Rückblick -Elsaß-Fahrt der Senioren

Wieder einmal hat Gisela Höflin für die Senioren von „Gemeinsam statt einsam“ der evangelischen Auferstehungsgemeinde einen interessanten Ausflug organisiert! Es ging diesmal ins Elsass zu dem berühmten Odilienberg. Der Bus bis zum letzten Platz belegt, die Stimmung gut großes Interesse an der Führung von Gaby Koch, die mit ihren Erläuterungen zur Heiligen Ottilie den Teilnehmern alles nähergebracht hat. Bei herrlichem Wetter angekommen, wurde der exponiert auf eine Felsspitze gebaute Klosterbau bestaunt, die berühmte Kapelle mit dem Sarg der Heiligen Ottilie besichtigt und die schöne Aussicht genossen. Viel zur guten Stimmung beigetragen hat auch Pfarrer Kujawa, der alle mit heiteren Anekdoten über Kloster und Elsass unterhalten hat. Müde, aber bestens gelaunt, hat die Gruppe schließlich die Heimfahrt angetreten und sich ganz fest vorgenommen, im kommenden Jahr wieder eine Fahrt zu unternehmen.

Text: Helga Winter



Rückblick – Erntedankfeste



Auch in diesem Jahr wurden unterschiedliche Gottesdienste zu Erntedank in der Auferstehungsgemeinde gefeiert.

Bunt und reich geschmückte Altare in den einzelnen Kirchen, Angebote wie das gemeinsame Suppenessen oder das Malen mit Naturmaterialien sowie die Mitwirkung unserer Kindergärten machten diese Feiern so besonders.





Aus der Auferstehungsgemeinde

Rückblick – Dankfest der Auferstehungsgemeinde

Zum 4. Dankfest der Auferstehungsgemeinde kamen am 17. Oktober über 100 Mitarbeitende (Ehrenamtliche und Angestellte) aus allen Predigtbezirken im Gemeindehaus an der Martinskirche zusammen.

Der insgesamt ausgelassene und heitere Abend beinhaltete neben dem Genuss von drei köstlichen Suppen und dem reichhaltigen Dessertbuffet und einen Bingo-Abend - Aber nicht so, wie man ihn sich klassischerweise



vorstellt. Tischübergreifendes Armdrücken, eine Suchaktion im Hochbeet sowie ein Flaggenquiz führten dazu, dass ein Gewinertisch am Ende laut „Bingo“ rufen durfte.

Darüber hinaus bot der Abend traditionell auch Gelegenheit mehreren (angestellten) Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Tätigkeit innerhalb der Gemeinde zu danken.



Adventskranzbinden

Wir binden miteinander Kränze aus frischen Tannenzweigen, Olivenzweigen mit dem/ der Partner/Partnerin oder der ganzen Familie. Sie sind herzlich eingeladen! Bitte mitbringen falls vorhanden: Garten-schere / Kränze, Dinge aus Stroh, Blähton / Gebäck. Ansonsten kann das Material kann. Um den Gestaltung der

Adventsliedersingen in der Auferstehungsgemeinde

Melanchthon. Um Voranmeldung im Pfarrbüro wird gebeten. Verkauf an den folgenden Gottesdienstsonntagen.

Gemeinsam die Klassiker der Adventsliedersingen Chören. Für das leibliche Wohl und sich so richtig auf die Adventszeit wird mit einer Kleinigkeit gesorgt sein. Heiligabend einstimmen? Das geht auch in Tirschen

Jahr wieder. An verschiedenen Orten. **10. Dezember, 19.00 Uhr** vor dem Gemeindehaus an der Martinskirche mit Punsch und Plätzchen. Mitgestaltet vom Dinglinger Posaunenchor.

Herzliche Einladung -

Andachten in Kippenheimweiler

In der Erlöserkirche Kippenheimweiler dazu einladen. Beginn ist 18 Uhr. regelmäßigem Abstand eine Andacht mit **Die kommenden Termine:** und Lesung. Die Gestaltung liegt in den **25 Händen** von Cordula und Hermann Feist, die

- 22. Februar
- 29. März

Herzliche Einladung -

Abendmusik mit dem Posaunenchor

Der Dinglinger Posaunenchor lädt herzlich zu einer geistlichen Abendmusik am **Samstag, 7. Februar 2026 um 18.00 Uhr** in die Martinskirche Lahr-Dinglingen ein. Freuen sie sich auf festliche- und besinnliche Bläsermusik - wir freuen uns auf ihr Kommen. Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung – Gründungsgottesdienst

Am **15. März** feiert die Auferstehungsgemeinde ihren inzwischen 7. Geburtstag. Sieben Jahre gemeinsam auf dem Weg. Das wollen wir feiern und Sie herzlich dazu einladen, in Form eines Steh-/Sekt-empfanges nach dem gemeinsamen **Gottesdienst am 15. März in der Martinskirche.**



Gottesdienste im Kooperationsraum – NEU ab September 2025

Datum	Kirche	Gottesdienst
Dezember		
Sa. 06.12.	Katharinenkirche	17.00 Pfrin. Doleschal / Bekanntgabe des Wahlergebnisses und ein musikalischer Gottesdienst
	Mar tinskirche	18.30 Pfr. Kujawa / Abendgottesdienst
So. 07.12.	Stiftskirche	09.30 Pfr. Maaßen AM Verabschiedung der Ortsältesten
2. Advent	Hugsweier	09.30 Pfr.i.R. Janus
	Johanneskirche	09.30 Pfr. Schleifer mit Kirchenchor
	Katharinenkirche	09.30 N.N.
	Erlöserkirche	10.45 Pfr. Kujawa
	Burgheimer Kirche	19.30 Taizégebet
Mi. 10.12.	Mar tinskirche draußen	19.00 Pfr. Kujawa + Diakon Thumulla Singen am Weihnachtsbaum mit Dinglinger Posaunenchor
Sa. 13.12.	Philipp Melanchthon	18.30 Pfr. Schleifer Abendgottesdienst
So. 14.12.	Christuskirche	09.30 Pfr. Donner AM Verabschiedung der Ortsältesten
3. Advent	Langenwinkel	09.30 Pfr. Schleifer
	Katharinenkirche	09.30 Prädin. Brasch-Duffner
	Gemeindeh. Mietersheim	10.45 Pfr. Kujawa
	Burgheimer Kirche	10.45 Pfrin. Bornkamm-Maaßen mit dem Kindergarten Burgheim
	Sa. 20.12.	Innenstadt (Peter&Paul)
	Stiftskirche	17.00 Friedenslicht-Gottesdienst
	Johanneskirche	18.30 Abendgottesdienst mit Kirchenchor Pfr. Schleifer und Pfr. Donner Verabschiedung der Ortsältesten
So. 21.12.	Erlöserkirche	09.30 Pfr. Kujawa
	Stiftskirche	09.30 Prädikant i.A. Souchon (Pfr. Maaßen)
	Katharinenkirche	09.30 Krippenspiel der 3. Klasse
	Martinskirche	10.45 Pfr. Donner mit Burgheimer Stubenmusik
	Hugsweier	10.45 Pfr. Kujawa

Gottesdienste für Heiligabend, Weihnachten und den Jahreswechsel finden Sie auf den Seiten 10-12

In Seelbach findet in der Regel jeden Sonntag um 9.30 Uhr ein evangelischer Gottesdienst in der Katharinenkirche statt.

Datum	Kirche	Gottesdienst
Dezember		
So. 28.12.	Gemeindeh. Mietersheim Christuskirche Katharinenkirche Philipp Melanchthon Langenwinkel	09.30 Pfr.i.R. Janus 09.30 Pfr. Donner mit Vokalensemble 09.30 N.N. 10.45 Pfr.i.R. Janus 10.45 Prädin. Koch
Januar		
Sa. 03.01.	Erlöserkirche	18.30 Prädin. Koch Abendgottesdienst
So. 04.01.	Stiftskirche	09.30 Prädikantin Koch
	Johanneskirche	09.30 Pfr. Schleifer
	Hugsweier	09.30 N.N.
	Katharinenkirche	09.30 N.N.
Di. 06.01.	Martinskirche	10.45 Prädin. Koch
	Burgheimer Kirche	09.30 N.N. Gottesdienst für den ganzen Kooperationsraum
Sa. 10.01.	Gemeindeh. Mietersheim	18.30 Pfr. Donner Abendgottesdienst
So. 11.01.	Burgheimer Kirche	09.30 Pfr. Maaßen AM
	Christuskirche	09.30 Pfr. Donner
	Langenwinkel	09.30 N.N.
	Katharinenkirche	09.30 N.N. Einführung des neuen Seelbacher Ältestenkreises
	Philipp Melanchthon Burgheimer Kirche	10.45 Pfr. Kujawa und Pfr. Schleifer Einführung des neuen Ältestenkreises und Verabschiedung des alten
	Johanneskirche	19.30 Taizégebet
Sa. 17.01.	Erlöserkirche	18.30 Prädikant Müller
So. 18.01.	Stiftskirche	09.30 Pfr. Kujawa AM
	Katharinenkirche	09.30 Prädikant Müller KiGo
	Martinskirche	09.30 N.N.
	Hugsweier	10.45 Pfr. Kujawa AM 10.45 N.N.
	Christuskirche	18.30 Pfr. Donner
So. 24.01.	Gemeindeh. Mietersheim	09.30 Pfr. Kujawa AM
	Stiftskirche	09.30 Pfrin. Bornkamm-Maaßen, Pfr. Maaßen, Donner und Schleifer AM Einführung des neuen Ältestenkreises und Verabschiedung des alten
	Katharinenkirche	09.30 N.N.
So. 25.01.	Philipp Melanchthon	10.45 Pfr. Kujawa AM
	Langenwinkel	10.45 N.N.
Sa. 31.01.	Martinskirche	18.30 Pfr.i.R. Janus Abendgottesdienst

AM = Abendmahl

KiGo = Kindergottesdienst

KK = Kirchkaffee

FamGD = Familiengottesdienst

TA = Taufgelegenheit



Gottesdienste im Kooperationsraum – NEU ab September 2025

Datum	Kirche	Gottesdienst
Februar	Johanneskirche	09.30 Pfr. Schleifer / „Gottesdienst anders“ im Freien
So. 01.02.	Hugsweier	09.30 Pfr. Donner
	Katharinenkirche	09.30 N.N.
	Sancta Maria	10.30 Eucharistiefeyer im Rahmen der „Ökumenischen Gottesdienstreise“ Stift/Burgheim mit Neujahrsempfang
	Erlöserkirche	10.45 Pfr. Donner 18.30 Pfr. Kujawa Abendgottesdienst
Sa.	Philipp Melanchthon	09.30 Pfr. Donner
07.02.	Burgheimer Kirche	09.30 Pfrin. Bornkamm-Maaßen mit Konfirmanden
So.	Christuskirche	09.30 N.N.
08.02.	Langenwinkel	09.30 N.N.
	Katharinenkirche	10.45 Pf. Donner
Sa.	Gemeindeh. Mietersheim	19.30 Taizégebet
	Burgheimer Kirche	18.30 Pfr. Schleifer Abendgottesdienst AM
14.02.	Johanneskirche	09.30 Pfr. Kujawa
	Erlöserkirche	09.30 Pfr. Maaßen (Winterkirche) KiGo KK AM
So.	Haus an der Stiftskirche	09.30 N.N.
15.02.	Katharinenkirche	10.45 Pfr. Kujawa
	Martinskirche	10.45 Pfr. Schleifer
Sa.	Hugsweier	18.30 Pfr. Schleifer Abendgottesdienst AM
	Christuskirche	09.30 Pfr. Kujawa
21.02.	Gemeindeh. Mietersheim	09.30 Pfr. Schleifer
So.	Haus an der Stiftskirche	10.45 Pfr. Donner
22.02.	Langenwinkel	10.45 Pfr. Kujawa
	Philipp Melanchthon	10.45 Pfr. Schleifer
Sa. 28.02.	Burgheimer Kirche	18.30 Pfr. Maaßen Abendgottesdienst
	Erlöserkirche	09.30 Pfr. Donner
März	Haus an der Stiftskirche	09.30 Pfr. Schleifer „Gottesdienst anders“
So. 01.03.	Johanneskirche	09.30 Pfr. Maaßen
	Hugsweier	09.30 N.N.
	Katharinenkirche	10.45 Pfr. Kujawa
	Martinskirche	19.00 WGT Nigeria: „Kommt! Bringt eure Last.“
	Johanneskirche	19.00 WGT Nigeria: „Kommt! Bringt eure Last.“
	Johanneskirche	19.00 WGT Nigeria: „Kommt! Bringt eure Last.“
Fr. 06.03. Weltgebetstag	Melanchthon	19.00 WGT Nigeria: „Kommt! Bringt eure Last.“
Sa.	Hugsweier	18.30 Pfr. Schleifer Abendgottesdienst
	Gemeindeh. Mietersheim	09.30 Pfr. Donner AM
07.03.	Burgheimer Kirche	09.30 Pfr. Maaßen AM und Jubelkonfirmation
So.	Christuskirche	09.30 Pfr. Schleifer
08.03.	Langenwinkel	09.30 N.N.
	Katharinenkirche	10.45 Pfr. Kujawa und Diakon Thumulla
Sa.	Philipp Melanchthon	10.45 Pfr. Kujawa und Diakon Thumulla
	Burgheimer Kirche	Gesprächsgottesdienst der Konfirmanden 19.30 Taizégebet

Datum	Kirche	Gottesdienst
März		
Sa.	Johanneskirche	18.30 Pfr. Schleifer Abendgottesdienst
14.03.	Martinskirche	09.30 Pfr. Kujawa AM Gründungsgottesdienst der Auferstehungsgemeinde
So.	Haus an d Stiftskirche	09.30 Pfr. Schleifer mit KiGo KK
15.03.	Katharinenkirche	09.30 Gottesdienst gestaltet durch Konfis
	Hugsweier	10.45 Pfr. Maaßen
Sa.	Christuskirche	18.30 Pfr. Donner Abendgottesdienst
21.03.	Stiftskirche	09.30 Diakonin Beck mit den Konfirmanden
	Gemeindeh. Mietersheim	09.30 Pfr. Kujawa AM
22.03.	Langenwinkel	10.45 Pfr. Schleifer
	Burgheimer Kirche	10.45 Pfr. Donner
So. 29.03.	Philipp Melanchthon	10.45 Pfr. Kujawa AM
	Erlöserkirche	09.30 Pfr. Kujawa AM
Palmsonntag	Katharinenkirche	09.30 N.N.
	Stiftskirche	10.15 Pfr. Donner zentraler Konfi-Eltern-Gottesdienst

Gottesdienste in Pflegeheimen

Die Gottesdienste in den Seniorenheimen finden in der Regel zu den üblichen Terminen statt:

- am 1. und 3. Freitag im Monat im Spital
- am 2. und 4. Freitag im Monat im Ludwig-Franck-Haus
- am 2. Donnerstag im Monat in St. Elisabeth
- am 3. Donnerstag im Monat in Sancta Maria
- am 3. Freitag im Monat im Haus Kenk

Uhrzeit ist jeweils um 10.30 Uhr

am letzten Dienstag im Monat in der Diakoniestation Liebensteinstraße um 18.30 Uhr (Ausnahme im Dezember, also: 16.12.; 27.1.; 24.2.; 31.3.)

Klinikgottesdienste im Ortenau-Klinikum Lahr

- jeden Samstag um 18.30 Uhr in der Klinikkapelle (ausgen. in den Schulferien und an Brückentagen)

Seelbach

In Seelbach findet in der Regel jeden Sonntag um 9.30 Uhr ein evangelischer Gottesdienst in der Katharinenkirche statt.

AM = Abendmahl

KiGo = Kindergottesdienst

KK = Kirchkaffee

FamGD = Familiengottesdienst

TA = Tauflegenheit



Evangelische Kreuzgemeinde Lahr

Pfarramt: Doler Platz 7, 4. Stock, 77933 Lahr
Telefon: 07821-92207-30 und Telefax: 07821-92207-39
Mail: kreuzgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.kreuzgemeinde-lahr.de
Konto: IBAN: DE38 6645 0050 0004 9461 85
Sekretariat: Esther Kugelstadt, Vanessa Lamprecht, Elke Surbeck
 Di. bis Fr. ab 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
 am Mi. zusätzlich 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 (weitere Termine nach Absprache)

Vorsitzender des Ältestenkreises: Axel Fabricius

Mobil: 0152 062 265 57
E-Mail: fabricius.lahr@web.de

Predigtbezirk 1
Christuskirche: Pfarrer Michael Donner
Telefon: 07821-92207-32
Mail: Michael.Donner@kbz.ekiba.de

Predigtbezirk 2
Friedens- u. Johanneskirche: Pfarrer Frank Schleifer
Telefon: 07821-92207-31
Mail: Frank.Schleifer@kbz.ekiba.de

Predigtbezirk 3
Stifts- u. Burgheimer Kirche: Pfarrerin Friederike Bornkamm-Maaßen und
 Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen, Bei der Stiftskirche 2
Telefon: 07821-92207-33
Mail: thorsten.maassen@kbz.ekiba.de
 friederike.bornkamm-maassen@kbz.ekiba.de

Diakonenstelle: Vanessa Beck
Mail: vanessa.beck@kbz.ekiba.de
Mobil: 0151 234 924 52

Evang. Bezirkskantorat Lahr

Bezirkskantor: Doler Platz 7, 77933 Lahr
Sekretärin: Justus Kirstein
Sigrid Renz
Öffnungszeiten: Di 9.00 - 12.00 Uhr und Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 07821-92207-22
Mail: bezirkskantorat.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.bezirkskantorat-lahr.de



Evangelische Auferstehungsgemeinde Lahr,

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr
Telefon: 07821-22530 und Telefax: 07821-3302
Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehungsgemeinde-lahr.de
Konto: IBAN DE91 6829 0000 0013 5911 05

Sekretariat: Tina Schillinger und Ina Ursol
 Mo/Di/Fr 9.00 -11.30 Uhr und Do 16.30 - 18.30 Uhr
 (weitere Termine nach Absprache)

Vorsitzende des Ältestenkreises:

Monika Esken
Mail: monika.esken@kbz.ekiba.de

Pfarrstelle I: Pfarrer Grzegorz Kujawa
Telefon: 07821-22530
Mail: grzegorz.kujawa@kbz.ekiba.de

Pfarrstelle II: Vakanzvertreter Pfarrer Frank Schleifer
Telefon: 07821-92207-31
Mail: frank.schleifer@kbz.ekiba.de

Diakonenstelle: Dominik Thumulla
Mail: dominik.thumulla@kbz.ekiba.de
Mobil: 0171 755 766 6

Ev. Bezirksjugend
Büro: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr

BJ-Referentin: Anna Lohf
Sekretariat: Sigrid Renz
Telefon: 07821 9089 615
Bürozeiten: Mittwochs 09.30-12.00 Uhr

Evang. Klinikseelsorge

Ortenau-Klinikum und Herzzentrum Lahr
Diakonin Dorothee Moldenhauer
Telefon: 07821-93-1285
Mail: dorothee.moldenhauer@ortenau-klinikum.de



Impressum:

V.i.S.d.P. Susanne Oser,
 Vorsitzende der
 Kirchengemeinde Lahr.
 Herausgeberin: Evang.
 Kirchengemeinde Lahr,
 Doler Platz 7,
 77933 Lahr.

Verantwortliche
 Redaktion i.S.d.P.
 Für diese Ausgabe:
 Pfarrer Dr. Thorsten
 Maaßen Dominik
 Thumulla Für die
 Seiten der
 Pfarrgemeinden:
 Die jeweilige
 Pfarrgemeinde
 Layout: Sabine
 Rothmann

Schreiben Sie uns,
 wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben
 oder etwas zu einer der
 nächsten Ausgaben
 beitragen möchten.

Auch können Sie
 unsere Ausgabe jeder-
 zeit Online lesen unter:
www.kreuzgemeinde-lahr.de und www.auferstehungsgemeinde-lahr.de

Bleiben Sie behütet!

Weihnachtsaktion der Lahrer Tafel

Lebensmittel
retten.
Menschen
helfen.

TAFEL



Benötigt werden in diesem Jahr 950 Geschenke

Unterstützen Sie die

Weihnachtsaktion der Lahrer Tafel mit einem Weihnachtspäckchen für ein Tafelkind. Zu den Kunden der Lahrer Tafel gehören auch viele Kinder, denen Sie eine Weihnachtsfreude schenken können.

Abgabe und Infos:

In Ihrer Gemeinde erhalten Sie einen Aufkleber mit Alter und Geschlecht für ein benötigtes Päckchen eines Tafelkinds. Aber Sie können auch ohne Aufkleber ein Päckchen packen und mit Angabe zu Alter und Geschlecht selbst versehen und abgeben.

Weitere Infos erhalten Sie in Ihrem Pfarramt oder direkt bei der Lahrer Tafel.
(Tel. 07821 – 92207-30)

**Die Aktion läuft bis zum
1. Advent 2025.**

Bis dahin können Sie Ihr Paket
in Ihrer Gemeinde oder Ihrem
Kindergarten abgeben.
Vielen Dank!



**Das letzte Journal wurde von der Volksbank Lahr unterstützt!
Dieses Journal wurde von der Sparkasse Ortenau unterstützt**